

Solidaritätskomitee Darmstadt & Umgebung

zur Unterstützung der
Tarifauseinandersetzung
in den Sozial- und
Erziehungsdiensten

Gründungserklärung



05.05.2015

— Solidaritätskomitee zur Unterstützung der Tarifauseinandersetzung in den Sozial- und Erziehungsdiensten

Das Komitee hat sich gegründet zur Unterstützung der Beschäftigten in den Sozial- und Erziehungsdiensten bei der Tarifauseinandersetzung 2015 zwischen ver.di und den kommunalen Arbeitgebern. Es wirkt in Darmstadt und Umgebung.

Im Zentrum unserer Solidarität steht die Forderung nach Aufwertung der sozialen Berufe. Die Einkommensunterschiede zu anderen Berufsfeldern im öffentlichen Bereich sind durch nichts begründbar und müssen schnell beseitigt werden. Die Wertschätzung sozialer Arbeit muss auch durch gute Bezahlung und bessere Arbeitsbedingungen zum Ausdruck kommen.

Vor allem bei den im Ausbau befindlichen Erziehungsdiensten herrscht gravierender Fachkräftemangel. Die Kommunen müssen die Rahmenbedingungen schaffen, damit junge Menschen für diese Berufe gewonnen werden können, und damit die Beschäftigten motiviert sind, langfristig in dem Berufsfeld zu bleiben. Wir gehen davon aus, dass andere Träger, die von den Streiks nicht betroffen sind, die erreichten Verbesserungen nachvollziehen werden.

Damit dies nicht die Erfüllung anderer kommunaler Aufgaben verschlechtert, erwarten wir von Bund und Land die Bereitstellung ausreichender Finanzmittel für die Kommunen.

Das Komitee besteht aus Mitgliedern verschiedener Organisationen und unabhängigen Einzelpersonen, die den Kolleginnen und Kollegen zur Seite stehen wollen. Seine Mitglieder

- ◆ wirken aufklärend in ihre Organisationen hinein,
- ◆ äußern sich in der Öffentlichkeit zur Unterstützung der Beschäftigten im Tarifkonflikt, um den Druck auf die Arbeitgeber zu erhöhen,
- ◆ werben in der Bevölkerung um Zustimmung zu den Forderungen der Beschäftigten,
- ◆ werben um Akzeptanz von Streikmaßnahmen bei den Eltern.

Alle Menschen, die sich an den Aktivitäten des Komitees beteiligen wollen, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Unterstützerinnen und Unterstützer (Stand 10.5.)

<u>Name</u>	<u>Organisation/Funktion</u>
Maxi Jennifer Braun	
Sebastian Cramer	Mitglied SPD Darmstadt und IG BCE
Uli Franke	Vorsitzender DIE LINKE. Darmstadt
Thomas Frischkorn	DIE LINKE. Darmstadt, Landesvorstand DIE LINKE. Hessen
Markus Gludovacz	Vorstandsmitglied DIE LINKE. Darmstadt
Karin Harder	Geschäftsführerin ver.di Südhessen
Thomas Keller	Vorsitzender DGB Stadtverband
Albert Krzysztofik	Vorsitzender Jusos Darmstadt
Reinhard Raika	DGB Stadtverband
Friedhelm "Freddy" Rimmel	Elternbeirat-Hort Selma-Lagerlöf-Haus
Felix Scherrer	ver.di und DGB Jugend Südhessen, DGB Stadtverband
Fritz Schmidt-Kleiner	DIE LINKE. Darmstadt
Alex Weinert	AStA Evangelische Hochschule